

Traktandum 10a) Änderung SMM-Reglement betreffend Stichkämpfe

Art. 7.1

Die Rangfolge wird nach Mannschaftspunkten ermittelt (Sieg = 2 MP, Unentschieden = 1 MP). Ergibt sich Ranggleichheit, so entscheidet die grössere Anzahl Einzelpunkte. Ist diese ebenfalls gleich, so wird ein Stichkampf durchgeführt, sofern die Meisterschaft, der Auf- oder Abstieg von der betreffenden Klassierung abhängt. Andernfalls wird ex aequo klassiert. Bei unentschiedenen Stichkämpfen entscheidet die grössere Anzahl Brettunkte (Sieg am 1. Brett = 8 bzw. 6 Punkte, Sieg am 2. Brett = 7 bzw. 5 Punkte usw.). **Sollte ein Stichkampf auch nach Brettunkten unentschieden ausgehen, werden gleich anschliessend an allen Brettern Partien mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler mit Farbwechsel und gleicher Brettreihenfolge ausgetragen. Bei erneutem Unentschieden wird dieses Prozedere so lange wiederholt, bis ein Sieger feststeht.**

Art. 7.7

Die beiden Erstplatzierten einer Gruppe bestreiten übers Kreuz ein Aufstiegsspiel gegen die beiden Erstplatzierten einer benachbarten Gruppe gemäss den **Stichkampf**modalitäten. Die Sieger der Aufstiegsspiele steigen in die nächsthöhere Liga auf.

Traktandum 10b) Image- und Breitenschachkampagne WM 2004

Der ZV wird beauftragt, den Wettkampf um die Weltmeisterschaft 2004 in Brissago für eine Image- und Breitenschachkampagne zu nutzen und bewilligt dafür einen Höchstbetrag von Fr. 20'000.— als Nachtrag zum Budget 2004.